

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 33 (1943)

Heft: 47

Rubrik: Handarbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WEIHNACHTSARBEITEN aus Bast



Fleissige Kinder denken schon heute, was sie dem lieben Mutti zur Weihnacht schenken könnten. Hier ein Vorschlag zu einer netten Weihnachtsarbeit, die nicht viel kostet und woran sich gleich Brüderlein und Schwestern beteiligen können.

Untersätzli mit Halter

Untersätzli aus Bast in verschiedenen Farben gehäkelt. Das erste, blau und rot, das zweite, braun und beige, das dritte, grau und grün, das vierte, beige und braun, das fünfte, grau und gelb, das sechste rot und blau.

Häkelstich: feste Maschen, das ganze Glied fassen.

Arbeitsgang: 4 Luftmaschen zum Ring schliessen. In den Kreis 8 feste M. häkeln. Zweite Tour: In jedes Glied 2 feste Maschen. Dritte Tour: nicht aufnehmen. Vierte Tour: Jede 2. Masche 2 feste Maschen ins gleiche Glied arbeiten. Fünfte Tour: Farbe wechseln und jede 3. M. zweimal ins gleiche Glied. Sechste Tour: nicht aufnehmen. Siebente Tour: Jede 4 M. zweimal ins gleiche Glied. Achte Tour: nur noch das hintere Glied fassen; nicht aufnehmen, aber lose häkeln.

Bei den ersten 3 Deckeli, die Farbe bei der 5. Tour wechseln, bei den andern drei, erst in der 7. Tour. (Siehe Abbildung.)

Zum Schluss eine Steppstichverzierung in der entgegengesetzten Farbe, jeweils in der Rille. (Siehe Abbildung.)

Die fertigen Untersätzli leicht mit einem feuchten Tuch dämpfen.

Runde, gehäkelte Basttasche

Farben: Rot, braun und blau.

Häkelstich: Feste Maschen.

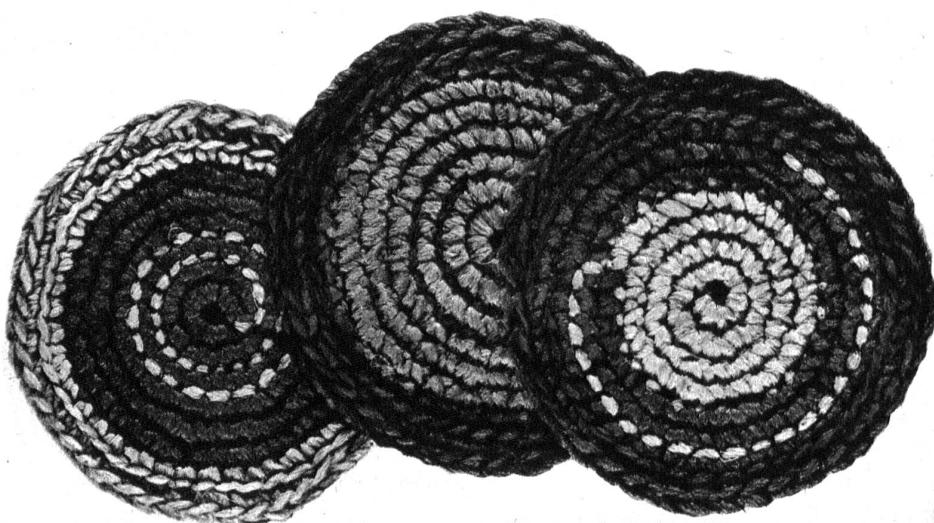
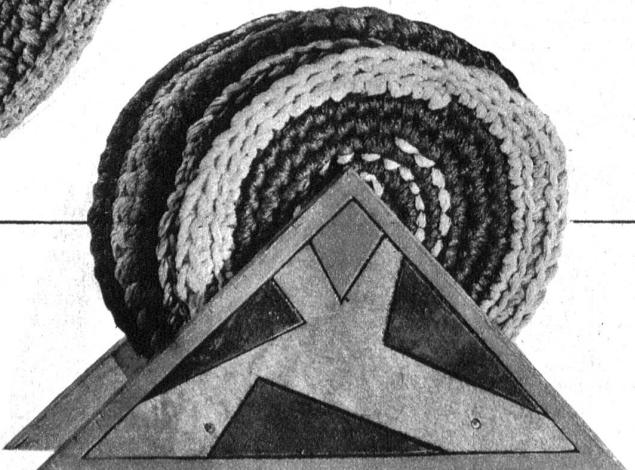
Arbeitsgang: Acht Luftmaschen zum Ring schliessen und feste Maschen darein häkeln. In der nächsten Tour auf jede Masche 2 feste M. häkeln, in der vierten Tour in jede vierte M. 2 M. In der Folge, nach Gefühl aufnehmen, so dass die Arbeit immer glatt auf den Tisch gelegt werden kann, was öfters zur Kontrolle zu geschehen hat.

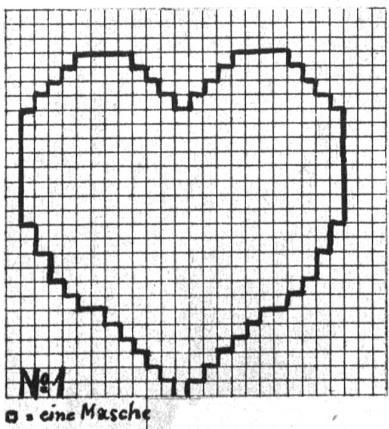
Reihenfolge der Farben: 5 Touren braun, 2 Touren rot, wovon die erste eine Schmucktour ist, also jede dritte Masche über die zwei vorher gehenden Touren greifen. Vier Touren braun, 1 Tour blau. (Schmucktour: Jede 3. M. eine Tour tiefer stechen). Eine Tour rot, 2 Touren blau, 1 Tour rot, 1 Tour blau (Schmucktour: jede 3. M. eine Tour tiefer stechen). 7 Touren braun, 1 rot (Schmucktour: jede 3. M. eine Tour tiefer stechen). Eine Tour blau und zum Abschluss noch 1 Tour rot.

Zwischenteil: Eine 52 cm lange Luftmaschenkette häkeln. Darüber 3 Touren feste Maschen, 1 rot, 1 blau, 1 braun. Bevor die beiden runden Teile mit dem Zwischenteil zusammengehäkelt werden, wird die Arbeit aufgespannt und feucht gelegt. Die beiden Teile werden nun mit dem Zwischenteil in rot mit festen Maschen zusammengehäkelt.

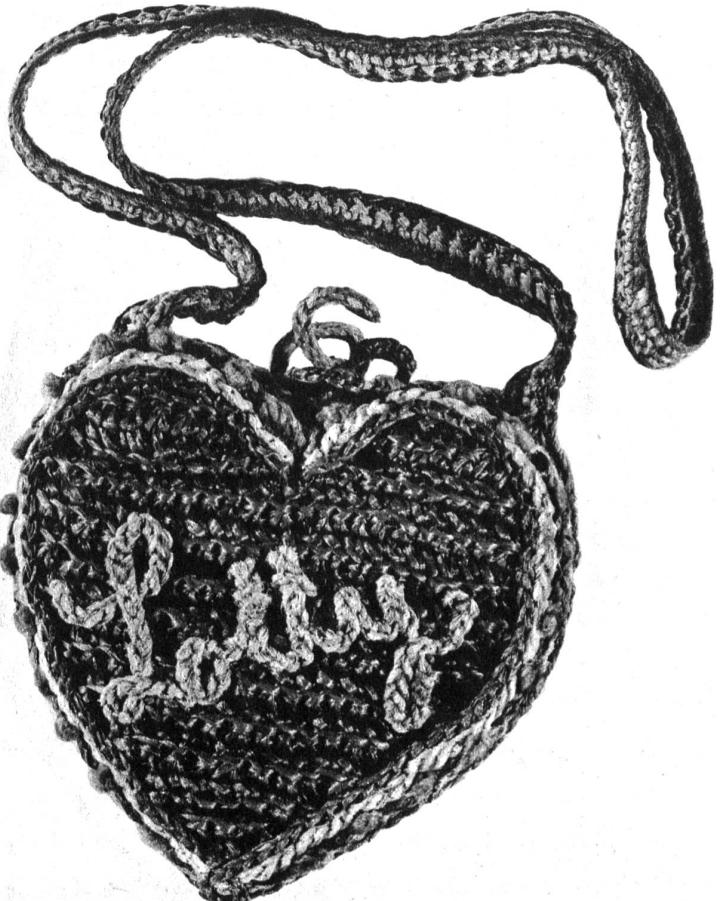
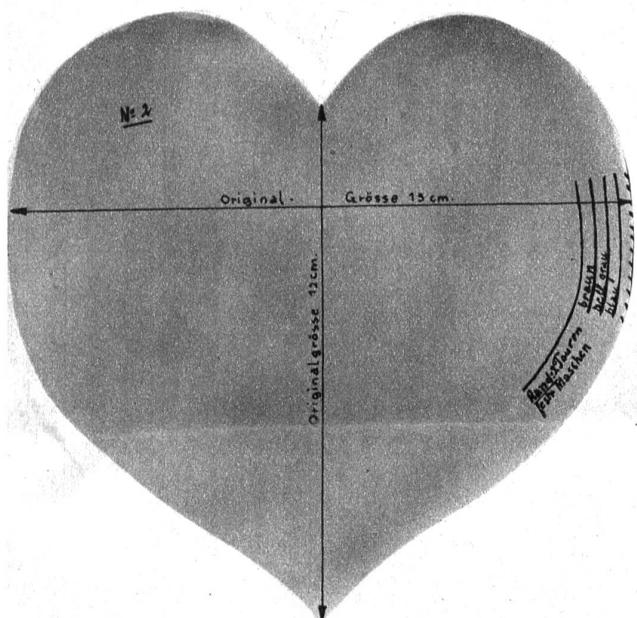
Henkel: Die Henkel sind 60 cm lang, in drei Touren festen Maschen gehäkelt: 1. Tour braun, 2. Tour halb blau, halb rot, 3. Tour braun. Die fertigen Henkel mit Bast aussen auf die Tasche, 4 cm vom Rand seitlich und 7½ cm tief mit Steppstichen annähen.

(Modelle Anny Schatz)





Nr. 1
○ = eine Masche



Ein herziges Znünitäschli für Mamas Liebling

Dieses originelle Täschli in Herzform erfreut gewiss jedes Kinderherz und ist doch sehr einfach auszuführen.

Material: 4 Strangen Bast, 1 Häkli, Futterstoff. Die Tasche kann aber auch mit Wollresten ausgeführt werden.
Farben: rot, blau, braun, hellgrau. Gelbe Wolle für die Knötchen.

Häkelstich: feste Maschen, aber nur in das hintere Glied stechen. Auf- und Abnehmen, siehe Skizze Nr. 1.

Das eine Herzli wird in rot, das andere in braun ausgeführt. Nun werden die beiden Teile auf Originalgrösse aufgespannt und mit einem nassen Tuch bedeckt. Ein paar Stunden liegen lassen. Erst jetzt werden die Herzli umhäkelt, und zwar, das rote mit 2 Touren festen M. in braun, das braune zuerst mit einer Tour festen Maschen in rot, indem man das ganze Glied fasst, dann mit einer Tour blau, wobei nur das hintere Glied zu fassen ist. Nun werden für die Vorderseite der Tasche 3 Luftmaschenketten gehäkelt, ca. 50 cm lang, braun, hellgrau und blau. Die Luftmaschenketten werden nun, mit der linken Seite nach oben mit verborgenen Vorstichen auf die zwei braunen Touren aufgenäht. Siehe Farbenreihenfolge Skizze Nr. 2. Zwischen die graue und die blaue Tour werden die Knötchen aus gelber Wolle in regelmässigen Abständen von $1\frac{1}{2}$ cm angebracht. Zwischen jedes Knötchen noch ein etwas schräg gestellter Kettelistich in rotem Bast auf das blaue Ketteli sticken. Noch zu erwähnen ist, dass beim Umhäkeln ein Bastfaden in der Häkelreihe mitlaufen muss, um dem Herz die richtige Form geben zu können. Am Ende gut verstauen. Die beiden Teile werden abgefüttert und mit braunem Bast überwindligr zusammengenäht. Oben die nötige Öffnung freilassen.

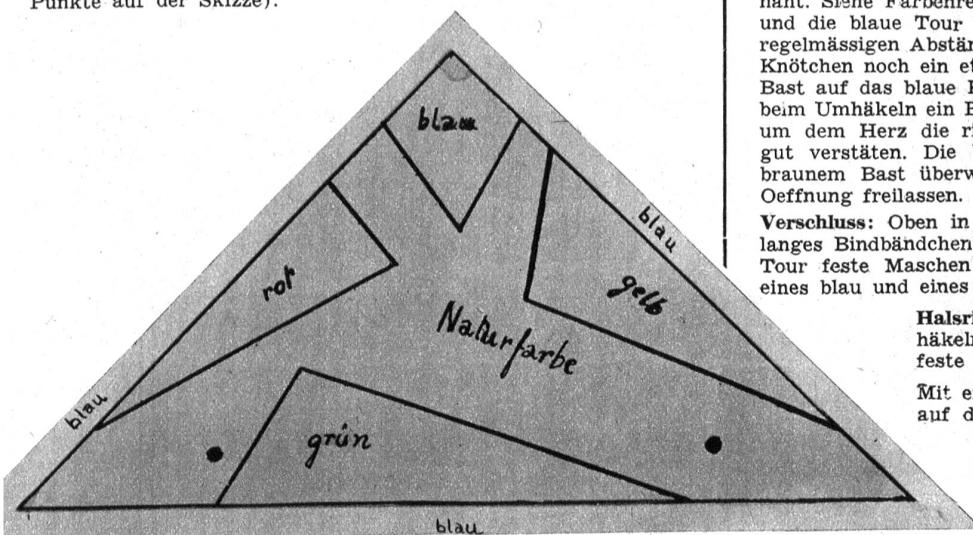
Verschluss: Oben in der Mitte wird an jedem Teil ein 15 cm langes Bindbändchen angehäkelt (1 Luftmaschenkette und eine Tour feste Maschen darauf, ganzes Glied fassen), und zwar eines blau und eines braun.

Halsriemen: Eine 85 cm lange Luftmaschenkette häkeln: 1 Tour braun, 1 Tour blau, 1 Tour rot, feste Maschen.

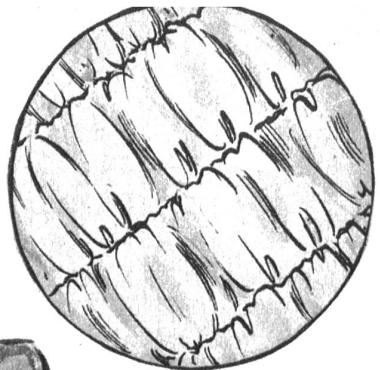
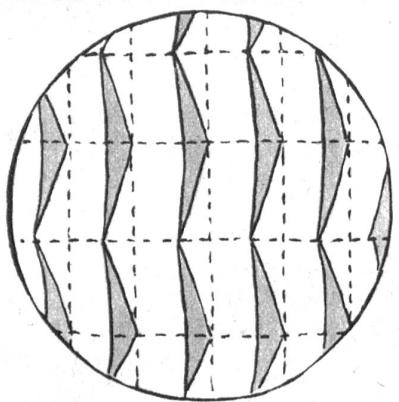
Mit einer Luftmaschenkette schreibt jede Mutter auf das Herz den Namen ihres Lieblings.

Untersätzli-Halter aus Holz, siehe Skizze Nr. 3, Originalgrösse.

Auf ein Stück Sperrholz oder Zigarrenkistchenholz die Konturen zweimal aufzeichnen und mit dem Laubsägeli aussägen. Nach Muster in den angegebenen Farben mit Oelfarbe bemalen und lackieren. Hinterer Teil uni blau. Die beiden Teile werden dann mittelst zweier gleichen Fadenspüli, welchen man die Scheiben absägt, durch Zusammenleimen oder mit einem Nägeli verbunden. Befestigungsstelle: (die beiden Punkte auf der Skizze).



Originalgrösse Nr. 3



Gratis - Schnittmuster - Modelle

Froncé ist modern

Aus weichem und gut fallendem Stoff, wie reine Seide, Kunstseidenjersey, leichte Wollstoffe usw. lassen sich reizende Kleidungsstücke anfertigen

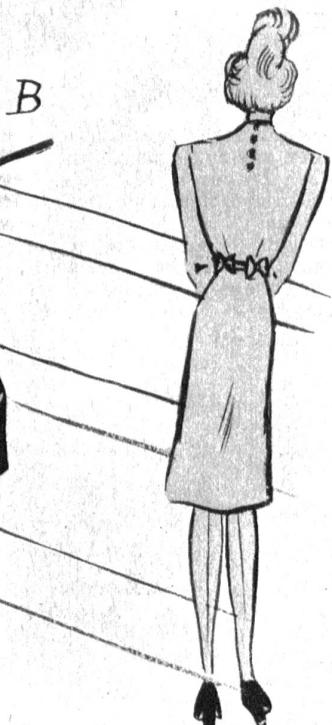
A-Modell für kleine Mädchen: Der einzige Schmuck dieses Kleidchens besteht in der Verarbeitung des Göllers. Dieses ist in kleine Längsfalten genäht, die nachher quer durch den Stoff gesteppt werden, und zwar abwechselndweise einmal auf die linke, dann auf die rechte Seite (siehe Arbeitsprobe). Diese Fältchen springen nach unten auf und geben dem Kleid die nötige Weite. Daselbe Motiv am Ärmel.



Jede Abonnenin hat das Recht auf ein Gratis-Schnittmuster von dieser Seite, dass sie jetzt oder bis spätestens 15. Dezember 1943 beziehen kann. Die Muster sind in den Größen 40, 42, 44 und 46 erhältlich
Für Kinder sind die genauen Massen anzugeben

Bestellschein für ein <i>Gratis-Schnittmuster</i>	
Senden Sie mir ein Schnittmuster zu folgender Abbildung:	
Heft Nr.	
Modell Nr.	
Grösse Nr.	
Name:	
.....	
Adresse:	

Modell B ist das Kleid, das Ihnen noch zum Wintermantel fehlt. Die Verarbeitung der Taille ist ganz neu. Dies schräg fronierte Bahnen verleihen der Trägerin eine schlanke Figur



A

Drehenden